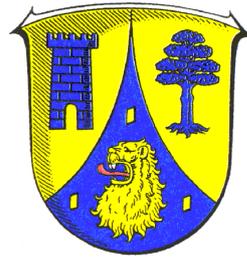


**Gemeindevertretung
der Gemeinde Glashütten**



XVIII. Wahlperiode

Drucksache-Nr.: 171/GV/XVIII

Glashütten, 01.02.2018

**Antrag der CDU-Fraktion
- öffentlich -**

Az.: Amt II -Ka/pm

**Antrag der CDU-Fraktion vom 30.01.2018 bezüglich einer Beratung und Analyse durch das Hessische Ministerium des Innern und Sport in Sachen Haushaltspolitik;
hier: Beratung und Beschlussfassung**

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, beim Hess. Ministerium des Innern und für Sport, Stabstelle für die Beratung von Nichtschutzschirmkommunen in Fragen der Haushaltspolitik, eine Beratung und Analyse zur Haushalts- und Finanzpolitik unserer Gemeinde zu beantragen. Weiterhin ist jeder Fraktion bzw. jedem pol. Gremium die Gelegenheit zu geben, Vertreter zur Teilnahme an dem Analysegespräch mit Vertretern von Innenministerium, Hess. Rechnungshof und Finanzministerium zu entsenden.

Begründung:

Gemäß Koalitionsvereinbarung von CDU Hessen und Bündnis 90/ Die Grünen ist im Mai 2015 eine Stabstelle gegründet worden, die im Spätsommer 2015 ihre Arbeit in der Beratung von Hess. Nichtschutzschirm-Kommunen aufgenommen hat. Hierbei besteht das für uns als Kommune kostenfreie Angebot, unseren Haushalt auszuwerten und gleichzeitig Empfehlungen für die zukünftige Haushaltspolitik auszuarbeiten. Eine solide und zukunftsgerichtete Haushaltspolitik ist der Grundstein für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde. Eine unabhängige und externe Auswertung dient dem Feststellen des Istzustandes und stellt uns Perspektiven dar, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, Glashütten planmäßig zu entwickeln. Im Rahmen der Schutzschirmverhandlungen in der Vergangenheit sind viele Erkenntnisse erarbeitet worden, die wir für uns heute nutzen können.

Der Ablauf der Ausarbeitung stellt sich wie folgt dar:

Wir als Kommune stellen den aktuellen Haushaltsplan und das Konsolidierungsprogramm zur Verfügung. Ergänzt werden die Anlagen durch einen von der Stabstelle bereitgestellten, von der Gemeinde auszufüllenden Erhebungsbogen.

Das Ergebnis der Analyse wird in einer mehrseitigen Präsentation zusammengefasst und der Kommune zur Verfügung gestellt.

Die Analyse enthält zahlreiche Gegenüberstellungen von Daten anderer Kommunen in gleicher Größe und Struktur. Zusätzlich sind die Finanzwerte in Euro je Bewohner ausgewiesen, um so die Aussagen besser beurteilen zu können.

Neben der Fassung in Schriftform, findet ein zusätzliches Beratungsgespräch statt um hier auch die politischen Gremien mitzunehmen.

Abschließend besteht das Angebot, sofern gewollt, die Bürgerschaft über eine Informationsveranstaltung einzubinden.

Fazit:

Nach Meinung der CDU ein sinnvolles Angebot vom Land, welches uns zudem kostenfrei auf freiwilliger Basis ermöglicht, von Fachexperten unseren Haushalt analysieren zu lassen. Die zusammenhängende Ausarbeitung dient den Entscheidungsträgern für ihre Beratungen aber auch den interessierten Bürgern, die haushaltspolitischen Maßnahmen nachvollziehen und verstehen zu können.

Anlage(n):

- (1) Beratung HH_2018